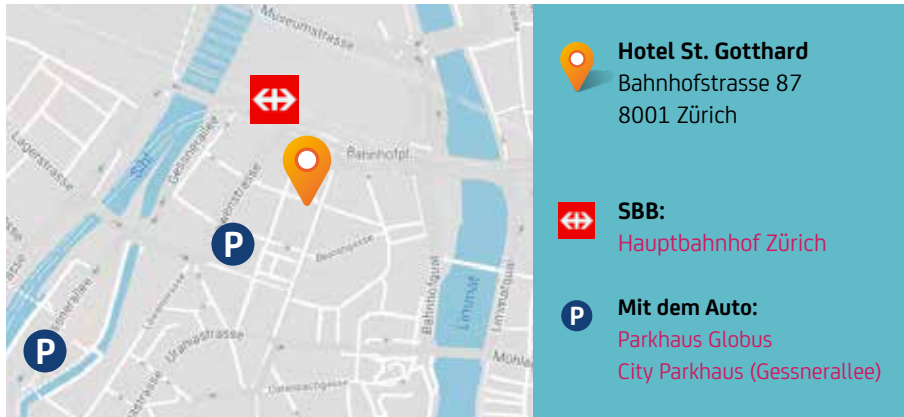



## Organisatorische Hinweise

**Datum** 23. Mai 2019



 **Hotel St. Gotthard**  
Bahnhofstrasse 87  
8001 Zürich

 **SBB:**  
Hauptbahnhof Zürich

 **Mit dem Auto:**  
Parkhaus Globus  
City Parkhaus (Gessnerallee)

**Anmeldung** Mit beiliegendem Antwortfax oder  
E-Mail an PD Dr. med. Lars Asmis (lars.asmis@hin.ch)

**Teilnahme** Kostenlos

**Initiiert, organisiert und finanziert von**



Bristol-Myers Squibb SA  
Hinterbergstrasse 16  
CH-6330 Cham



Pfizer AG  
Schärenmoosstrasse 99  
CH-8052 Zürich

Approved März 2019, 432CH18NP03056-01



## Einladung zur Fortbildung

### Neues zu DOAKs und deren perioperativem Management – was für die Praxis aktuell und relevant ist

PD Dr. med. Lars Asmis (Chair), Prof. Dr. med. Jan Steffel und  
Dr. med. Jan-Dirk Studt

Donnerstag, 23. Mai 2019  
18.00 – 20.00 Uhr

Hotel St. Gotthard  
Bahnhofstrasse 87  
8001 Zürich

# Neues zu DOAKs und deren perioperativem Management – was für die Praxis aktuell und relevant ist

Liebe Kolleginnen  
Liebe Kollegen

Direkte orale Antikoagulanzen (DOAKs) werden mittlerweile als Standardtherapie zur Prävention des Schlaganfalls und systemischer Embolien bei Vorhofflimmern angewendet. Für einen korrekten und sicheren Einsatz müssen jedoch einige wichtige Aspekte beachtet werden. Im Rahmen dieser Fortbildung geben wir praktische Empfehlungen für eine differenzierte, selektive Verwendung der DOAKs und erklären, wann und bei welchen Patienten eine Therapiekontrolle mittels Anti-Faktor-Xa-Test notwendig bzw. sinnvoll ist.

Zur Anwendung der DOAKs in der Praxis gehört auch das perioperative Management der Patienten mit oraler Antikoagulation. Dieses bedarf einer umfassenden Abwägung des Blutungsrisikos durch den Eingriff gegen die Gefahr von Thromboembolien durch Unterbruch der Antikoagulation. Aber bei welchen operativen Eingriffen muss die Medikation abgesetzt oder mittels nicht-oraler Antikoagulanzen überbrückt werden? Und mit welchem zeitlichen Abstand zur Operation? Bei welchen Eingriffen müssen DOAKs dagegen nicht abgesetzt werden?

Diese und weitere Fragen versuchen wir in unserer Fortbildung praxisnah und anhand anschaulicher Fallbeispiele zu beleuchten. Gerne diskutieren wir dabei konkrete Fälle aus Ihrer Praxis.

Freundliche Grüsse



PD Dr. med. Lars Asmis



Prof. Dr. med. Jan Steffel



Dr. med. Jan-Dirk Studt

Platzhalter  
Bild zu klein

## Agenda

### Referenten:

#### PD Dr. med. Lars Asmis

Facharzt FMH und FAMH für Hämatologie und Allgemeine Innere Medizin, Zentrum für perioperative Thrombose und Hämostase, Zürich

#### Prof. Dr. med. Jan Steffel

Facharzt FMH für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin, Leitender Arzt/Stv. Klinikdirektor, Universitäres Herzzentrum Zürich

#### Dr. med. Jan-Dirk Studt

Facharzt FMH Hämatologie und Innere Medizin, Oberarzt meV Hämatologie, UniversitätsSpital Zürich

17.45 – 18.00	Eintreffen und Apéro
18.00 – 18.10	Begrüssung durch PD Dr. med. Lars Asmis
18.10 – 18.30	Moderne Antikoagulation mit DOAKs – Was wirklich zählt Prof. Dr. med. Jan Steffel
18.30 – 18.50	Fragen Sie den Experten – Podiumsdiskussion (1)
18.50 – 19.10	Anti-Faktor-Xa-Tests im praktischen Einsatz – wann, bei wem und wie? Dr. med. Jan-Dirk Studt
19.10 – 19.30	Perioperatives Management bei DOAKs – Fallbeispiele PD Dr. med. Lars Asmis
19.30 – 19.50	Fragen Sie die Experten – Podiumsdiskussion (2)
19.50 – 20.00	Zusammenfassung und abschliessende Diskussion PD Dr. med. Lars Asmis
Im Anschluss	Apéro riche